

# Erlöst, erlöst!

Text: Eduard Hug (1859-1915)

Musik: Eduard Hug (1859-1915)

1. Er - löst, er - löst! Wie herr-lich klingt das Wort! Er - löst, er - löst! O sel'-ge Gna-den-  
2. Er - löst, er - löst! O Herz, wa - rum so scheu? Er - löst, er - löst! Komm, ei - le froh her-  
3. Er - löst, er - löst! Mein Herz, er - greif es kühn! Er - löst, er - löst! Das Al-te ist da-

8  
pfort! Für mich\_ floss Je - su teu - res\_ Blut, das spricht für\_ mei - ne\_  
bei! Du musst\_ nicht mehr in\_ Ket - ten\_ gehn und län - ger\_ nicht in\_  
hin! Es lacht\_ des Hei - les\_ lich - te\_ Sonn, o glaub, sie\_ bringt dir\_

15  
Sün - den\_ gut und gibt\_ mir\_ Ruh und Glau - bens - mut, und mei - ne  
Schan - den\_ stehn, du sollst noch Gna - den - wun - der\_ sehn! Denn Je - sus  
Freud und\_ Wonn; und dro - ben\_ winkt nach Kampf die\_ Kron, nach Er - den -

1. und mei-ne  
2. Denn Je-sus  
3. nach Er-den-

22  
See - le kräf - tig\_ tröst't\_ das ho - he Wort: Er - löst,\_ er - löst!  
nie - mand von sich\_ stößt;\_ es gilt auch dir: Er - löst,\_ er - löst!  
leid ein Ju - bel - fest.\_ Dann schallt er recht: Er - löst,\_ er - löst!